

21.08.2019

Herrn
 Paul Breuer
 St.-Georg-Str. 20
 53332 Bornheim

Kleine Anfrage gem. § 19 Abs. 1 Geschäftsordnung des Rates

Betr.: Mietkosten für Flüchtlingsunterkünfte in Bornheim

Sehr geehrter Herr Breuer,

Ihre o.g. kleine Anfrage vom 03.08.2019 beantworte ich wie folgt:

Frage 1:

Wie viele privat angemietete Wohnungen hat die Stadt Bornheim seit 2015 in Summe zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet? Bitte geben Sie die Summe der angemieteten Wohnungen jeweils zum 31.12. auf die Jahre 2015, 2016, 2017 und 2018 und zum Zeitpunkt der Beantwortung der Fragestellung an.

Antwort:

	2015	2016	2017	2018	2019
Summe der angemieteten Wohnungen im jeweiligen Jahr	16	19	17	12	5

Frage 2:

Wie viele Flüchtlinge sind jeweils zum 31.12. des Jahres in privat angemieteten Wohnungen untergebracht worden? Bitte geben Sie die Anzahl zum 31.12. der Jahre 2015, 2016, 2017, 2018 und bis zur Beantwortung der Frage in 2019 an.

Antwort:

	2015	2016	2017	2018	2019
Anzahl der in angemieteten Wohnungen unterbrachten Flüchtlinge	195	188	114	71	30

Frage 3:

Welche Summe an Mietkosten incl. aller Nebenkosten sind für privat gemietete Wohnungen für die Unterbringung von Flüchtlingen entstanden? Bitte geben Sie diese Bruttokosten in Summe jeweils zum 31.12 für die Jahre 2015, 2016, 2017, 2018 und bis zur Beantwortung der Frage in 2019 an.

Antwort:

Aufgrund der umfangreichen Recherche kann die Verwaltung die gewünschten Informationen nur für das zurückliegende Jahr bis zum aktuellen Zeitpunkt zur Verfügung stellen. Die Zusammenstellung der darüber hinausgehender Daten würde einen unverhältnismäßig hohen Aufwand erfordern.

	2018	2019
Miet- und Mietnebenkosten	409.885,35 €	159.442,35 €

Frage 4:

Wie viele Flüchtlinge sind zum Zeitpunkt der Fragestellung in Bornheim untergebracht? Bitte schlüsseln Sie diese Zahl nach anerkannten, geduldeten, noch im Verfahren befindlichen und ausreisepflichtigen Flüchtlingen, die noch nicht abgeschoben werden konnten, auf.

Frage 5:

Wie verteilt sich diese Anzahl nach Frage 4 auf Containerunterbringung, die Unterbringung in privat angemieteten Wohnungen und städtischen Wohnungen?

Antwort zu 4 und 5:

	Asylbe- werber im laufenden Verfahren	Gedulde- te Perso- nen	Personen mit Grenzüber- schriffs- bescheinigung	Aner- kannte Flüchtlin- ge	Flüchtlinge mit sub- sidiärem Schutz	Gesamt
Container	41	37	0	32	9	119
Angemietete Wohnung	5	11	4	5	5	30
Städtisches Eigentum	31	17	1	22	4	75
Gesamt	77	65	5	59	18	224

Mit freundlichen Grüßen

(Wolfgang Henseler)
Bürgermeister